

Dein blinder Fleck

Kannst du die Maus vor der Katze retten?



Halte die Platte mit der Katze mit ausgestrecktem Arm so vor dich, dass sich der schwarze Punkt rechts befindet.

Schließe das rechte Auge und fixiere mit dem linken Auge den Punkt.

Führe die Platte langsam näher an deine Augen heran und halte dabei den Punkt im Auge.

Ist dir etwas aufgefallen?

Die Netzhaut besteht aus vielen Millionen Sehzellen, die Lichtreize an das Gehirn weiterleiten. Die dazu notwendigen Nervenfasern und die Adern für die Blutversorgung liegen aber nicht etwa hinter der Netzhaut, sondern davor! Um zum Gehirn zu gelangen, sammeln sie sich an einer Stelle im Auge und verlassen es dort gebündelt. An dieser Stelle sitzen keine Sehzellen, wir haben dort einen blinden Fleck. Normalerweise beeinträchtigt uns dieser blinde Fleck nicht: Unser Gehirn ergänzt das Bild an dieser Stelle. Wie und womit – das ist von den Strukturen abhängig, die wir gerade betrachten.

Drehe die Platte um, sodass sich der schwarze Punkt auf der linken Seite befindet, und wiederhole den Versuch mit dem rechten Auge. Teste auch die anderen Platten.